

Alte Drucke

**Bekātnus || der sünden/ mit || etlichen Betrachtun=||gen
vnd nützlich=||en gepeten.|| Jetzt auff's new vbersehen ||
vnd gedrückt. |||**

Nürnberg, [um 1542]

VD16 ZV 27935

Register vber die gepetlein auff die zall der blat gerichtet.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-148104

Register vber die gepete
lein auff die zall der
Blat gerichtet.

Ermannung ann die so zu dem gepete
versamlet seind/ am iiij. Blat.

Ein gemeyne Beycht/vnnd zu bitten
vmb vergebung der sünden/vnnd
ein gotselig leben. v

Ein andere bekantnuß vnd erzehlung
der sünden. viij

Ein kurz beschließlich Beicht auß der
vorgehenden gezogen. xi

Für dem Vatter vnser vnd andern
gebet. xij

So das Vatter vnser bald darauff
gehet. xiiij

Ein Betrachtung Beym Vatter vn-
ser. xliij

Beschluß nach dem Vater vnser. xlix

Zu Gott dem Vatter ein gepet.	rix
Zu Christo dem Herren vnd vnserm Heyland.	rix
Zum heyligen geyst.	xx
Vns ware Bűß vnnnd zůkunfft des reychs Gottes.	xx
Vns gnad vñ Barmhertzigkeyt.	xxij
Zu der heyligen dreyfaltigen eyngig- keyt vns einen waren glaube.	xxij
Vns zůnemen vnd Bestandt im rechte- ten glauben.	xxv
Vns das erkantnuß Christi zu Gott dem Vater.	xxvi
Zu Gott dem Sun.	xxviii
Zum heyligen geyst.	xxix
Von der geystlichen speyß vnserer see- len.	xxx
Ein anders von der geystlichen speyß- sung.	xxx
Beschluß nach dem gepet des mora- gens.	xxxj

Ein gemeyne dancksagung / vmb dz
erkantnuß der gaben Gottes. xxxij

Dancksagung der wolthat Christi.
xxxij

Dancksagung vonn dem todt Chri-
sti. xxxij

Von wegen der aufferstehung.
xxxij

Von wegen der auffart Christi.
xxxij

Ein ander bedencken des ampts
Christi. xxxv

Zum heyligenn geyst dz er vnser hertz
ihm zum tempel weyhe / darinn zu
wonen. xxxvi

Vmb getrewe diener / vñ vmb frucht
des Euangelions. xxxvi

Das wir versamlet würden inn die
Christliche gemein xxxix

Vmb eyngkeyt des sinnes vñnd ver-

standts in göttlichen sachen. xxxix
Wider den bösen geyst zum Heyligen
geyst. xl

Für die brechen des volcks. xli

Umb erkantnuß göttliches wil-
lens. xlii

Das wir geschicket werden zu ver-
bringen den willen Gottes. xliii

Umb ein ware Christliche liebe. xliii

In leyden / krankheyt oder wider-
wertigheyt zu Gott dem Vatter.

xliii

In anligen der not sich Gott zu besel-
hen. xliii

Beym krankten wann man in heyme
suchet. xlv

Wider die anschleg der feyndt Got-
tes. xlv

xlv

Umb Göttliche sterck vnd krafft.
xlvii

xlvii

In gemein für die Oberkeyt. xlviii
Ein anders für die Oberkeyt. xlix
Beschlüß nach dem abent gebet. l
Wenn man des abents zu Beth will
gehen. li
Ein anders vor dem schlaffen ge-
hen. lii
Vom fürwitz der vernunfft inn göt-
lichen sachen. liii

Ende des Registers der vor
- gehenden gepet.